

Die drei ??? und das brennende Schwert

SPIELINFO

Spieltyp: spannendes
Kriminal-Kartenspiel
Spieleranzahl: 2-4
Altersempfehlung: 8-88

Spieldauer: 20-30 Minuten
Spielautorin: Bärbel Schmidt
Spielentwicklung: Bluguy

SPIELWEG

Onkel Titus wird überraschend zu einer Testamentseröffnung eingeladen! Doch statt der erhofften Millionen erbt er einen wertlosen Kristall, den er an einen gewissen Beany weitergeben soll. Wer aber ist Beany? Die drei ???, Justus, Peter und Bob, nehmen die Ermittlungen auf und stoßen auf einen gefährlichen Geheimbund. Helfen Sie den dreien bei der Lösung des Falls. Wer ist der Drahtzieher (Täter) im Geheimbund? Wohin (Ort) führt die Spur des Geheimbunds? Welches letzte Schwertteil (Mysterium) hat der Geheimbund in seine Gewalt gebracht, um aus dem brennenden Schwert dunkle Kräfte zu ziehen? Je nach Konstellation der Dinge ergibt sich jeweils nur eine Lösungsmöglichkeit. Doch die Konstellationen variieren von Spiel zu Spiel, und so können Sie einen Fall nach dem anderen lösen!!! Ein unerschöpfliches Detektivspiel der Extraklasse!

Vor dem Spiel werden 3 Rätselkarten verdeckt beiseite gelegt. Diese gilt es zu enthüllen. Die Spieler sammeln gezielt Rätseltrios und kommen so der Lösung auf die Spur. Wer schließlich die meisten Detektivpunkte auf dem Spielplan erzielt, indem er viele Trios zusammenstellt und die gesuchten Rätselkarten enthüllt, wird Meisterdetektiv. Viel Spaß dabei!

SPIELMATERIAL

1 Spielplan	27 Rätseikarten
4 Spielfiguren	3 Detektivkarten
3 Übersichtskarten	



S20096

DIE SPIELKARTEN



TÄTER

Beany	untergetauchter Bewahrer der Heiligen Schriften
Stan	ambitionierter Sektenführeranwärter
Mary	gläubiges Mitglied des Bundes des Schwertes

ORT

Erbiaus	Haus des verstorbenen Professors Billy Ford
Bibliothek	geheimer Raum in Beanys Wohnhaus
Badwater	mystischer Ort in der Mojave Wüste

MYSTERIUM

Klinge	funkelnde Klinge des brennenden Schwertes
Griff	schillernder Griff des brennenden Schwertes
Kristall	leuchtendes Verbindungselement von Klinge und Griff

DETEKTIVKARTEN



ÜBERSICHTSKARTEN



Jede Übersichtskarte zeigt alle vorkommenden Kartenmotive.

[REDACTED]

Jeder Spieler wählt eine Spielfigur und stellt sie vor das Feld Nr. 1 auf den Spielplan. Nun werden alle Rätselkarten gemischt und anhand der 3 verschiedenen Kartenrückseiten eine Mysteriums-, eine Orts- und eine Täterkarte aussortiert und unbesehen nebeneinander in der Tischmitte abgelegt. Die restlichen 24 Rätselkarten werden gleichmäßig an alle Spieler verteilt. Zu jeder der 3 Rätselkarten in der Tischmitte wird offen eine beliebige Detektivkarte gelegt: Justus, Bob und Peter. Die 3 Übersichtskarten werden so in die Tischmitte gelegt, daß jeder Spieler sehen kann, welche Rätsellösungsmöglichkeiten in Frage kommen.

[REDACTED]

Der Jüngste beginnt. Er hält seine Karten so auf der Hand, daß die Mitspieler die Kartenvorderseiten nicht sehen können. Er prüft, ob er bereits jetzt ein oder mehrere Trios auf der Hand hat. Wenn ja, legt er sie offen vor sich ab und rückt für jedes Trio, das er ablegt, ein Feld auf dem ersten Fragezeichen des Spielplans voran. Dann darf er noch seine Mitspieler nach einer oder mehreren Karten fragen. Der Spielbeginn ist für jeden Spieler der einzige Moment, in dem man zuerst ein Trio ablegen und dann noch die Mitspieler nach einer Karte fragen kann.

Ein Trio besteht aus drei Karten, die alle dasselbe Motiv in den drei Farben: Blau, Weiß, Rot zeigen, z. B. Beany - blau, Beany - weiß, Beany - rot. Ein abgelegtes Trio bringt sofort 1 Punkt. Der Spieler rückt seine Spielfigur sogleich auf dem Spielplan 1 Feld voran.

Wenn ein Spieler an der Reihe ist, fragt er einen beliebigen Mitspieler nach einer bestimmten Karte (z. B.: "Sigrid, hast du die blaue Klinge?"). Hat der Mitspieler diese Karte, muß er sie abgeben und der Spieler, der gefragt hat, darf erneut einen beliebigen Spieler nach einer Karte fragen.

Vervollständigt die Karte ein Trio, darf man das Trio vor sich ablegen und seine Spielfigur auf dem Spielplan vorrücken.

Der nächste Spieler im Uhrzeigersinn kommt nun mit Fragen an die Reihe. Hat der gefragte Spieler die Karte nicht, endet der Zug ebenfalls und der nächste Spieler kommt an die Reihe.

Ein Trio bleibt bis zum Spielende liegen und wird nicht mehr aufgelöst.

Durch die Fragen ergeben sich mehr und mehr Trios auf dem Tisch. Dadurch kristallisiert sich heraus, welche Rätselkarten verdeckt beiseite gelegt wurden.



Wenn ein Spieler an der Reihe ist und glaubt, eine der verdeckt liegenden Rätselkarten benennen zu können, schlägt die Stunde der Wahrheit. Der Spieler spricht seine Vermutung aus; z. B.: "Der Ort des Geschehens ist das weiße Erbhaus."

1. Stimmt die Vermutung, darf der Spieler die enthüllte Karte samt Detektivkarte an sich nehmen. Er rückt seine Spielfigur auf dem Spielplan sofort **3 Felder vorwärts** und zusätzlich **die** Anzahl der Felder (**1, 2 oder 3**), die die Detektivkarte bringt. Hat er auch noch die beiden Karten, mit denen zusammen die enthüllte Karte ein Trio bildet, darf er **1 weiteres Feld** voranziehen. Der Zug endet.

2. Hat sich der Spieler getäuscht, endet für ihn hier die Spielrunde. Pech gehabt! Seine Spielfigur wandert um **3 Felder** für die falsche Enthüllung und zusätzlich **um 1, 2 oder 3 Felder** gemäß der Detektivkarte **zurück**. Gelangt seine Spielfigur dabei über das letzte Detektivfeld im Minusbereich hinaus, so darf sie auf dem letzten Minusfeld (-8) stehen bleiben. Sherlock Holmes und 007 raten in diesem Falle: Üben, üben, üben! Der Spieler legt seine Handkarten offen auf den Tisch. Die falsch enthüllte Rätselkarte bleibt in der Tischmitte liegen und bringt keinem Spieler mehr Punkte. Die anderen spielen weiter und versuchen, die verbliebenen Rätselkarten zu

enthüllen. Die Spieler dürfen im Spielverlauf zusätzlich die offen liegenden Handkarten aufnehmen - innerhalb eines Zuges jedoch immer nur eine.

g: Wenn ein Spieler ein Trio ablegt, endet sein Zug. Ein Spieler darf also nicht ein Trio ablegen und eine Karte enthüllen. Ein Spieler darf ebenfalls keine Karte enthüllen, wenn er in demselben Zug einen Mitspieler nach einer Karte gefragt hat, die dieser nicht besitzt. Man darf jedoch einen Mitspieler erfolgreich nach einer Karte fragen und anschließend eine Rätselkarte enthüllen - und gegebenenfalls sogar mit zweien seiner eigenen Handkarten und der enthüllten Rätselkarte ein Trio bilden.

Wenn ein Spieler eine Rätselkarte enthüllt, von der ein Mitspieler die zugehörigen Triokarten auf der Hand hält, hat der Mitspieler Pech gehabt - diese Triokarten sind wertlos.

Auf einem Feld dürfen auch mehrere Figuren gleichzeitig stehen.



Wenn ein Spieler eine Rätselkarte enthüllt hat, müssen ihn seine Mitspieler künftig **mit dem** Namen des jeweiligen **Detektivs** ansprechen, wenn sie eine Karte von ihm wollen (z. B.: "Justus, hast du die blaue Klinge?"). Hat ein Spieler zwei oder drei Karten enthüllt, wird er mit allen betreffenden Namen angesprochen (z. B.: "Justus und Bob, habt ihr die blaue Klinge?"). Vergißt ein Spieler seinen Mitspieler mit dem entsprechenden Detektivnamen anzusprechen, so muß er mit seiner Spielfigur sofort 1 Feld rückwärts ziehen. Danach wiederholt er seine Frage richtig und nennt dabei den Detektivnamen. Damit die Mitspieler eine kleine Hilfe erhalten, macht der Spieler sie nach der Kartenenthüllung gleich auf seinen neuen Namen aufmerksam: "Ich bin ab jetzt Detektiv Justus."

BLUFFEN

Um die Mitspieler zu bluffen, darf man auch nach Karten fragen, die man selbst auf der Hand hat. Das macht das Spiel noch spannender und undurchschaubarer. Wenn man jedoch selbst nach einer Karte gefragt wird, muß man stets ehrlich antworten.

KEINE KARTEN MEHR AUF DER HAND?

Wenn ein Spieler keine Karten mehr auf der Hand hat, bleibt er weiterhin im Spiel. Er kann schließlich noch immer fragen, um an Karten zu gelangen.

DETEKTIVPUNKTE

1 Punkt: für jedes Trio

3 Punkte: für jede enträtselte Karte

1, 2 oder 3 **Punkte**: für den jeweiligen Detektiv bei der Rätselkarte

1+3 + 1,2 oder 3 Punkte: für ein Trio in Form von zwei Rätselkarten und der enthüllten Rätselkarte samt Detektivkarte

SPIELLENDE

Die Spielrunde endet, sobald die 3 verdeckten Karten enthüllt und alle möglichen Trios gefunden wurden. Der Spieler, dessen Spielfigur auf dem Spielplan am weitesten vorne liegt, hat diese Runde gewonnen. Wer nach 3 Runden in Führung liegt, wird zum Ehrendetektiv bei den drei ???, Justus, Peter und Bob, ernannt.

SPIEL FÜR ZWEI SPIELER

Das Spiel zu zweit verläuft nach obigen Regeln. Jedoch werden hier die Karten nicht vollständig an die beiden Spieler verteilt, sondern 6 Karten werden verdeckt auf den Tisch gelegt. Jeder Spieler hat also 9 Karten auf der Hand; auf dem Tisch

liegen die 3 zu enträtselnden Karten und weitere 6 Karten - nach ihren Rückseiten sortiert.

Wenn ein Spieler nun an der Reihe ist, kann er **entweder** seinen Mitspieler wie gewohnt nach einer Karte fragen **oder** er nimmt eine der 6 Karten vom Tisch auf, ohne sie seinem Mitspieler zu zeigen. Entscheidet er sich dafür, eine Karte vom Tisch zu nehmen, endet sein Zug. Er kann gegebenenfalls noch ein Trio ablegen.

WARTUNG

Für jüngere Spieler empfiehlt es sich, ohne Bluffen und ohne Nennung der Detektivnamen zu spielen. Das vereinfacht die Rätsellösung.

Bei sehr jungen Spielern können beim Spiel zu zweit auch alle 24 Rätselkarten an die beiden Spieler verteilt werden. Das vereinfacht und beschleunigt die Triobildung und Rätsellösung.

WOLLEN SIE NEUE FÄLLE LÖSEN?

Wenn Sie Lust darauf haben, noch mehr Fälle zu lösen, dann empfehlen wir Ihnen, weitere Spiele aus unserer Detektiv-Spiel-Serie zu erwerben - mit neuen Mysterien, Tätern und Schauplätzen. Bisher sind erschienen:

Diedre **???** und der Poltergeist

Die drei **???** und das brennende Schwert

Diedre **???** und das leere Grab

Diedre **???** und die Spur des Raben